

## Rakar Brigita

---

**Von:** bsbv@wko.at  
**Gesendet:** Freitag, 7. Januar 2022 10:46  
**An:** Begutachtung  
**Cc:** bsbv  
**Betreff:** FMA-Begutachtung VERA-Verordnung

HINWEIS: Externer Absender

---

BSBV 70/Dr. Egger/DW 3137

7.1.2022

Betrifft: **FMA-Begutachtung VERA-Verordnung**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Zur aktuellen Begutachtung der VERA-Verordnung dürfen wir folgende Stellungnahme abgeben:

Wir sehen für die in § 17 Abs 19 VERA-V vorgesehene Verlängerung der COVID-19-bezogenen Meldepflichten in §§ 6c und 10d ohne konkretes Enddatum keinerlei Notwendigkeit. Auf Basis der FINCU-Meldung (COVID-19 bezogene Meldung über gestundete beziehungsweise geförderte Kredite) werden Daten geliefert, die uE inzwischen irrelevant sind. Als Beispiel sei hier das Reporting der gesetzlichen Moratorien hingewiesen, welche seit Längerem ausgelaufen sind. Diese Meldeverpflichtung beinhaltet keinen Mehrwert, der die verursachten Kosten rechtfertigt. Im Sinne der derzeitigen EBA-Initiative zur Reduzierung der Reportingverpflichtungen für die Institute („cost of compliance“) ersuchen wir darum, dass die COVID-19-bezogenen Meldepflichten daher nicht (ohne Enddatum) verlängert werden, sondern (sukzessive) auslaufen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Franz Rudorfer  
Geschäftsführer  
[Bundessparte Bank und Versicherung](#)  
Wirtschaftskammer Österreich  
Wiedner Hauptstraße 63  
1045 Wien  
Tel.-Nr.: +43 (0)5 90 900-3131  
Fax-Nr.: +43 (0)5 90 900-272  
E-Mail: [bsbv@wko.at](mailto:bsbv@wko.at)

[Datenschutzerklärung](#)